

FISAIC - FIRAC - HF-Contest Wettbewerbsbedingungen



Ausgabe 2020

FISAIC - FIRAC - HF- Contest

Internationaler Wettbewerb

der

"FEDERATION INTERNATIONALE DES RADIOAMATEURS CHEMINOTS (FIRAC)"

- 1. Der Contest wird veranstaltet von der **Fédération Internationale des Radio Amateurs Cheminots** (Internationale Vereinigung der Eisenbahnfunkamateure FIRAC). Internet: http://www.firac.de
- 2. **Datum** CW: am zweiten Sonntag im Monat März

SSB: am zweiten Sonntag im Monat November

- 3. **Zeit**: 07:00 UTC bis 17:00 UTC
- 4. **Bänder**: 80 / 40 / 20 / 15 / 10 m Band nach IARU Bandplan
- 5. Anruf: SSB: CQ FIRAC Contest. CW: CQ FIRAC Test.
- 6. Ziffernaustausch

FIRAC-Mitglieder SSB: RS + laufende Nummer ab 001 + "FIRAC" (im Log: 59 001 F)

Nicht-FIRAC-Stationen SSB: RS + laufende Nummer ab 001 (im Log: 59 001)

FIRAC-Mitglieder CW: RST + laufende Nummer ab 001 + "F" (im Log: 59 001 F)

Nicht-FIRAC-Stationen CW: RST + laufende Nummer ab 001 (im Log: 59 001)

SWL: beide Rufzeichen und mindestens eine laufende Nummer

Es dürfen maximal 5 QSO's hintereinander von der selben Station geloggt werden

- 7. Klassen: 1 FIRAC-Mitglieder; 2 Nicht-FIRAC-Stationen; 3 SWL.
- 8. QSO-Punkte, Multiplikatorpunkte und Endsumme

QSO mit einer FIRAC-Station 10 Punkte, mit Nicht-FIRAC-Sationen 1 Punkt.

Multiplikator: je gearbeitetes DXCC einer FIRAC-Station einen Punkt (einmalig im Contest)

Hinweis: Multiplikator ist nicht die jeweilige FIRAC-Landesgruppe. Es gilt die DXCC-Liste für die FIRAC-Station von der ARRL: 4X, G, GI, GM, GW,K, OK, OM, PA, S5, TA, UA, YU, Z3 usw.

Endpunktzahl: Summe der QSO-Punkte mal Summe der Multiplikatorpunkte .

- 9. Logs: Logs sind im Cabrilloformat 14 Tage nach dem Contest an den Contestmanager zu senden
- 10. Auszeichnungen: Urkunden für alle Teilnehmer als PDF per e-mail

Für die Klasse FIRAC SSB und CW; Medaille für die ersten 3 Plätze.

- 11. Diplome. Die Teilnehmer können Punkte für das FIRAC-Diplom und die nationalen Diplome der FIRAC-Landesgruppen sammeln. Informationen dazu auf der FIRAC-Homepage
- 12. Contest Manager

e-mail: Contest@firac.de

YO6BGT Stefan Tanko YO5DDD Vasile Popa

RO-530231 Miercurea-Ciuc RO-515200 Aiud/AB Lunca Mare 4,sc A,16 Str. Florilor nr 9

13. Unklarheiten / Fragen

Wenn Sie Fragen haben, wenden sie sich bitte an die FIRAC Contest-Manager.

Bei Meinungsunterschieden zur Wertung konsultieren die FIRAC-Contest-Manager den FIRAC Präsidenten und legen die abschließende und endgültige Wertung fest.

Viel Spaß beim FIRAC Contest

01.01.2020 DL5MM - FIRAC President

ANLAGE 1

Zu 3. Arbeitszeiten

Unabhängig davon, dass der Wettbewerb durchgehend über 10 Stunden abgewickelt wird, kann wegen einer größeren Chancengleichheit für alle Teilnehmer der nachstehend aufgeführte Zeitplan für den Wettbewerb empfohlen werden:

Klassen 0, I und III (KW)

```
07.00 - 08.00 UTC 80 m

08.00 - 09.00 UTC 40 m

09.00 - 10.00 UTC 20 m

10.00 - 11.00 UTC 40 m

11.00 - 12.00 UTC 40 m

12.00 - 13.00 UTC 10 m

13.00 - 14.00 UTC 15 m

14.00 - 15.00 UTC 40 m

15.00 - 16.00 UTC 20 m

16.00 - 17.00 UTC 80 m
```

Außerhalb der oben angeführten Zeiten oder auch, wenn zu diesen Zeiten ungünstige Bedingungen auf den vorgesehenen Bändern herrschen, kann auch nach dem folgenden Stundenfahrplan gearbeitet werden:

| Band Zeiten in Minuten nach | | Band Zeiten in Minuten nach | |
|-----------------------------|---------------------|-----------------------------|----------------------|
| | der vollen Stunde | der vollen Stunde | |
| 80 m | 00 - 05 und 30 - 35 | 15 m | 15 - 20 und 45 - 50 |
| 40 m | 05 - 10 und 35 - 40 | 10 m | 20 - 25 und 50 - 55 |
| 20 m | 10 - 15 und 40 - 45 | 20 m | 25 - 30 und 55 - 60. |

Hierzu wird die Bandmitte der Arbeitsfrequenzen nach Pkt. 4 empfohlen.

Zu 4. Arbeitsfrequenzen

Es sollen möglichst die nachstehend angegebenen Frequenzbereiche benutzt werden, die innerhalb der IARU-Region-1-Empfehlung für Contestverkehr liegen:

| Klassen 0 und III (CW) | Klassen I und III (Fone) | |
|--------------------------|--------------------------|--|
| 80 m - 3 510 3 560 kHz | 3 700 3 775 kHz | |
| 40 m - 7 010 7 035 kHz | 7 130 7 175 kHz | |
| 20 m - 14 010 14 060 kHz | 14 200 14 300 kHz | |
| 15 m - 21 010 21 060 kHz | 21 250 21 350 kHz | |
| 10 m - 28 010 28 060 kHz | 28 600 28 700 kHz | |

ANLAGE 2

1. Einleitung

Durch die Historie des FIRAC-Contestes ist es gegeben, dass sich die FIRAC-Member bei den Contesten auf den Bänder treffen. Neben dem Wettbewerb galt es die Bekanntschaften der FIRAC Mitglieder zu pflegen. Damit waren die ursprünglichen Ausschreibungsbedingungen auch als interner Contest geschaffen worden. Durch die Altersstruktur gegeben und der über Jahre zurückgehenden Teilnehmerzahlen kam es - bei der Dauer von 24 Stunden - zu vielen Leerlaufzeiten, wo keine qso's stattfanden. Außerdem gab es schon immer anrufende Stationen im Kontest, die auf Grund der Ausschreibungsbedingungen nicht gearbeitet werden durften, weil sie keine FIRAC-Member waren. Für Diplomsammler ist jedoch so ein Kontest auch sehr willkommen, um entsprechende Diplome der FIRAC zu arbeiten.

Aus diesen Gründen wurden die Kontest-Ausschreibungsbedingungen angepasst und eine Klasse für Nicht-FIRAC-Mitglieder geschaffen.

Zu diesem Zeitpunkt wurden jedoch die Wertungsbedingungen nur teilweise und leider auch zu unkonkret angepasst. So sollten auch qso's der Nichtabrechnern in die Wertung kommen, um die Abrechnung für die Teilnehmer übersichtlich zu machen und nicht zusätzlich zu komplizieren.

Bedingt durch den hohen Altersdurchschnitt der FIRAC-Member und den oben genannten Fakten werden für den FIRAC-Contest die sonst international üblichen strengen Auswerteregeln nicht angewendet.

2. Auswertemodus für den FIRAC-Contest

1. Schritt

Die zugesendeten Log's werden nach dem vom Teilnehmer errechneten Gesamtergebnis in zwei Tabellen erfasst und eingeordnet.

- FIRAC Member (Class 1) -
- no Member (Class 2)

2. Schritt

Bei den 2 Classen werden bis zum 10. Platz der Tabelle Kreuzvergleiche durchgeführt. Es sind nur die Calls und Kontrollnummern beider Stationen zu vergleichen.

Wenn von einer der Gegenstationen kein Log vorliegt, erfolgt die Wertung des qso nur, wenn diese Gegenstation bei 3 abrechnenden Stationen im Log erscheint.

Bei Fehlern wird dann das betreffende qso nicht gewertet (0 Punkte).

Dann wird den Multiplikator geprüft, der nicht der Landesgruppe entspricht, sondern dem DXCC der FIRAC-Station.

Ergibt sich danach eine Gesamtpunktzahl der ersten 10, die dann eine Reihung nach dem 10. Platz ergibt, werden auch die Ergebnisse der Stationen bis zu dem neu eingeordneten Platz, wie genannt bewertet.

Bei Teilnahme der FIRAC-Contestmanager am Kontest, wird deren Abrechnung nur als Kontroll-Log gewertet.

01.01.2020 DL5MM - FIRAC President